



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Führer durch die deutsche Sprache zur Entwicklung des Sprachgefühls bis zum richtigen Sprechen, Schreiben und Zeichensetzen**

**Berlin, Hermann**

**Breslau, 1903**

29. Wörter mit ä und äu, die sich nicht auf ein Wort mit a und au zurückführen lassen

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77620](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77620)

die Nachsilbe **sal** in: Scheusal, Schicksal, Trübsal usw.;  
mit Dehnungs-**h** in: Ahle, fahl, mahlen, Gemahl, Stahl,  
Mahl, Zahl, Abendmahl, prahlen, Prahler, Strahl, Pfahl —  
nachahmen, lahm, Teilnahme, Rahmen, zahm — Ahne, ahnen,  
ahnden, bahnen, Eisenbahn, Fahne, fahnden, Hahn, Rahn, mahnen,  
Ermahnung, Sahne, Wahn, wahnsinnig, Zahn — Bahre, fahren,  
Fahrt, Schifffahrt, Gefahr, Jahr, Vorfahren, wahr, Wahrheit,  
gewahr, wahrlich, Nahrung — Draht, Raht — Mahd.

Setze zu den folgenden Dingwörtern ein Dingwort im 2. Falle und  
ziehe dann beide zu einem Worte zusammen:

Abend, Grad, Graf, Kragen, Magd, Denkmal, Name, Rat,  
Sage, Schar, Sprache, Stab, Wage, Nachbar, Schicksal, Trübsal;  
Ahle, Wahl, Strahl, Rahmen, Bahn, Fahne, Hahn, Rahn,  
Sahne, Zahn, Bahre, Fahrt, Gefahr, Jahr.

Beispiele: Abend des Sommers = Sommerabend;  
Grad der Hitze = Hitzeград;  
Graf der Mark = Marktgraf;  
Kragen der Kinder = Kinderkragen.

Biege diese zusammengesetzten Dingwörter (einige auch schriftlich)!

#### N ä c h s t .

a. Nächst Asien ist Amerika der größte Erdteil; nächst  
London ist die Stadt Paris die größte Stadt in Europa.

b. Nächst d- Kongo ist der Amazonasstrom der größte  
Fluß der Erde. Nächst d- Vater hat das Kind die Mutter  
gern. Nächst d- Wolga ist die Donau der größte Strom  
in Europa. Nächst d- Vater und d- Mutter stehen uns die  
Geschwister nahe. Nächst d- Eltern und d- Lehrern ver-  
danken die Handwerker ihre Ausbildung den Lehrherren.  
Nächst d- Schlase sind Speise und Trank die wichtigsten Be-  
dürfnisse des Menschen.

c. D- Könige zunächst saß seine Gemahlin. D- General  
zunächst ritt der Oberst.

Lies diese Sätze auch so, daß du mit dem Satzgegenstand be-  
ginnst, und schreibe sie auf!

Wörter mit **ä** und **äu**, die sich nicht auf ein Wort  
mit **a** und **au** zurückführen lassen.

Lies: Ahre (Ehre), ähnlich, äzen, bähen, blähen, Bär  
(Beere), gebären, Gebärde, brämen, fächeln, Fächer, fähig, un-

gefähr, Färse (junge Kuh) [aber: Ferse (am Fuße)], gäng und gäbe, gähnen, gären, Gräte [aber: Grete (Name)], gräßlich, hämisch, hätscheln, jäten, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Geländer, Lärm, Lärche (Baum) [aber: Lerche (Vogel)], Mädchen, Mägdlein, mähen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, März, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge (nicht: Sage!), Säckel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäfer, Schärpe, schmähen, schmälern, schräg, schwären (aber: schwer), spähen, spät, Strähne, Träne, träge, wähen, vor-, rück- und seitwärts, währen (dauern), während, Währung, gewähren (gestatten), bewähren (gut gewirkt), zähe (Zehe), Zähre;

dräuen, Knäuel, Käude, rändig, räuspfern (räuf-fern), Säule, sträuben, täuschen,

1. Setze zu jedem Dingworte sein Geschlechts- und ein beifügendes Eigenschaftswort, z. B.: die volle Ahre, der braune Bär.

2. Verbinde mit den Zeitwörtern die persönlichen Fürwörter z. B.: ich ätze, du ätzt, er, sie, es ätzt, wir ätzen, ihr ätzt, sie ätzen.

3. Ergänze in den folgenden Sätzen die fehlenden Buchstaben:

Die leere -hre steht aufrecht. Viele Kinder sind den Eltern -hnlich. Der Vogel -tzt seine Jungen. Die Schafe b-hen fort und fort. Der braune B-r nascht gern Honig. Kains Geb-rden verstellten sich. Das M-dchen f-chelte sich mit d- F-cher frische Luft zu. Der verkommene Mensch ist zu allen Schandtaten f-hig. Die junge Kuh ist eine F-rse. Du wirst ihn in die F-rse stechen. Der müde Mensch g-hnt. Das Bier g-rt. Der Fisch hat Gr-ten. Manche Kinder werden geradezu verh-tschelt. Das Unkraut muß ausgej-tet werden. Aus d- Engerling- werden Maik-fer. Die wilden Tiere dürfen nur in K-figen gezeigt werden. Der Haushahn kr- schon sehr früh. Jede Treppe hat ein Gel-nder. Die L-rche ist ein Nadelbaum. Die L-rche schwingt sich hoch in die Luft. Nur eine scharfe Sense m-ht leicht. Pferde und Löwen haben M-hnen. Kinder lesen gern M-rchen. Im Monat M-rz hält der Frühling seinen Einzug. Nicht jede Naht ist gut gen-ht. Die Gebote müssen fest eingep-rt werden. Jede unedle Tat r-cht sich selbst. Im Kriege sind die S-bel scharf. Ich sah zu der blanken S-ge. Mit d- Heilande wurden zwei Sch-cher gekreuzigt. Mancher Mensch hat einen dicken Sch-del. Die meisten Dächer sind sch-r-g. Der Adler sp-ht früh und sp-t auf Beute. Aus ihren kleinen

Äuglein floß manch Tr-nlein in das Gras. Der tr-ge Esel muß zur Arbeit angehalten werden. Die Teurung w-hrte sieben Jahre. Der Schüler muß fortw-hrend besch-ftigt sein. Der Lehrer gew-hrte dem Schüler die Bitte. Das Mittel hat sich bew-hrt. Der Bast ist z-he.

Zwirn und Wolle werden zu einem Kn-el gewickelt. Die jungen Hunde leiden oft an der R-de. Man darf sich nicht zu laut r-spern. Die S-le schließt oben und unten mit ein- Knaufe ab. Der Truthahn str-bt die Federn. Beim Lampenlicht t-scht man sich oft in der Farbe.

Nebst.

- a. Die Dame ist nebst Fräulein Tochter ausgegangen.
- b. Der Knecht ist nebst d- Pferde vom Blitze erschlagen worden. Der Turm nebst d- Kirche ist niedergebrannt. Bei Kopfbach schlug Friedrich der Große die ganze Reichs-armee nebst d- Panduren und d- Franzosen. Nebst ei-Pfe waren die Söldner noch mit Pistolen bewaffnet. Das warme Frühlingswetter hat den Kuckuck nebst d- Staren und d- Nachtigallen zurückgeführt. Der Schuldner hat das Geld nebst d- Zinsen zurückgezahlt.

a. Mit e werden geschrieben:

behende, echt, Eltern, emsig, Ente, Esche, Espe, Ferse (am Fuße), fertig, Grenze, grenzen, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, Gespenst, überschwenglich, welsch, Lerche (Vogel), Wehr, Abwehr, Gewehr, sich wehren, Berg, Geld, Feld usw.

**Merke:** st darf beim Trennen nicht zerrissen werden.

b. Mit eu werden geschrieben:

bleuen (schlagen) [aber: bläuen (blau machen)], deuchte, Greuel, greulich (Furcht erregend) [aber: gräulich (von grau)], leugnen, Leu-mund, verleumden, schneuzen, Eule, Keule, Scheu, Scheune, Heu, Leu, Leute, Beute, deuten, Freude, freuen, Freund, freundlich, steuern, Steuer, neu, Keuling, teuer, Teurung, Streu, Spreu, treu, Treue, Teufel, Zeuge, Zeug usw.

1. Verbinde jedes Dingwort mit seinem Geschlechts- und einem beifügenden Eigenschaftsworte, z. B.: die lieben Eltern, die fette Ente, die grüne Esche.